

Nieparser AMTSKURIER

*Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars
mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow,
Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf*

Jahrgang 24

Montag, den 07. November 2016

Nummer 11

LANDESPOLIZEIORCHESTER MECKLENBURG-VORPOMMERN



Sport- und Freizeithalle Niepars
1. Dezember 2016 um 19:00 Uhr
Eintritt: 8,00 Euro

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Amtliche Mitteilungen

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Gartenstraße 69 b, 18442 Niepars

IBAN: DE2112030000000104224

BIC: BYLADEM1001

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail:	amt-niepars@t-online.de	Vorwahl:	
Homepage:	www.amt-niepars.de	038321 ...	
Fax:	Haupt- und Kämmereiamt	661-61	
		661-26	
	Bauamt:	661-63	
	Ordnungsamt:	661-28	

Amtsvorsteherin:	Frau Iris Basinski	661-10
Leitender Verwaltungsbeamter:	Herr P. Forchhammer	661-10

Hauptamt- und Kämmerei

SB Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
SB Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv für standesamtliche Unterlagen	Herr S. Westphal	661-13
SB Entgelt/Arbeitsförderung/ Organisationsaufgaben/ Personalwesen	Frau I. Holst	661-14
SB Gemeindegremien/ Wahlen/Amtskurier/ Fortbildung	Frau K. Papke Frau J. Burmeister	661-11
SB Kindereinrichtungen/ Schulen	Frau M. Knoop	661-15
SB Vertrags- u. Gebäudemanagement	Herr A. Wipki	661-51
Sachgebietsleiter Finanzen Finanzmanagement	Frau P. Schreiber	661-20
Kassenleiterin/ Lehrlingsausbildung	Frau I. Kühl	661-21
SB Kasse	Frau J. Harder	661-23
SB Steuern/Vollstreckung	Frau F. Heinig	661-25
SB Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24
SB Anlagen- und Geschäftsbuchhaltung	Frau K. Schuldt	661-27
SB Geschäftsbuchhaltung/ Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow/	661-22
SB Geschäftsbuchhaltung/ Kosten-/ Leistungsrechnung	Frau S. Prochnow	661-29
SB Geschäftsbuchhaltung	Frau G. Funk	661-52
SB Haushaltsplanung/ Inventur	Herr R. Leupold	661-53

Bau- und Ordnungsamt

Amtsleiterin Bauvorhaben/ Plangenehmigung	Frau M. Tober	661-40
--	---------------	--------

SB Bauangelegenheiten/ Planungsrecht/Förderprojekte	Frau G. Eckardt	661-41
SB Liegenschaften/ Friedhöfe	Frau S. Stiller	661-45
SB Beiträge/Gebühren	Frau M. Prill	661-42
SB Wasser/Boden/ Liegenschaften	Herr T. Harten	661-46
Sachgebietsleiter Sicherheit und Ordnung Sicherheitsbeauftragter	Herr L. Zimmer	661-30
SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35
SB Gewerbe/Märkte/ Fischerei Feuerwehr/ Sondernutzung/ Fundbüro/Fundtiere	Frau V. Stiller	661-31
SB Wohngeld/Soziales Administrator/	Herr R. Möller	661-36
SB Ordnungswidrigkeiten Politesse/Jugend u. Senioren/ Partnerschaften/ Veranstaltungen	Frau H. Orlowski	661-37
Hausmeister/Amtsarbeiter	Herr G. Hoffmann	0157-58179752
Bauhof Niepars	Frau Breitsprecher	0171-4235883

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars:		
Frau Bärbel Schilling Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz:		
Herr Fred Schulz-Weingarten Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Kummerow:		
Herr Manfred Lange Tel.: 038321 292	Schulstraße 15 a, Kummerow	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen:		
Herr Jörg Zimmermann Tel.: 038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Lüssow:		
Herr Thomas Kamphues Tel.: 03831 497083 0176 81725296	Dorfgemeinschafts- haus „Dörphus“, Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 - 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de		
Neu Bartelshagen:		
Herr Horst Badendieck Tel.: 038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Steinhagen:		
Herr Dietmar Eifler Tel.: 038321 661-0	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf:		
Frau Iris Basinski Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung

Gemeinde Bürgermeister Telefonnummer	Ort der Sprech- stunde	Sprechzeit
--	---------------------------	------------

Wendorf:

Herr
Heinz-Werner Jennek Weidenweg 24, nach Vereinbarung
Tel.: 03831 497057 Neu Lüdershagen

Zarrendorf:

Frau Ulrike Graap Landgasthof Zarren- jeden Dienstag
Tel.: 038327 331 dorf, Kirchstraße 32, von 17:00 - 18:00 Uhr
Zarrendorf

Stand: 26.05.2016

Bekanntmachung des Amtes Niepars**Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:**

Buschenhagen	- Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal
Lassentin	- Bauplatz ca. 1.300 qm
Neu Bartelshagen	- Bauplatz 574 qm
Niepars	- 2 Baugrundstücke ca. 780 qm und 807 qm
Steinhagen	- Bauplatz ca. 1.200 qm
Negast	- 2 Bauplätze 1.051 qm und 854 qm
Zimkendorf	- Bauplatz ca. 849 qm
Klein Kordshagen	- 1 Eigenheimbauplatz, Kaufpreis 35,00 EUR/qm, 1.028 qm

Verpachtungen:

Groß Kordshagen	- Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
Grün Kordshagen	- Fläche 5.800 qm

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

Duvendiek	- eine 11.795 qm große Fläche
Niepars	- Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße
	- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
	- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
	- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg
	- Grundstück gelegen an der Gartenstraße, bebaut mit ehemaliger Kaufhalle
Pantelitz	- Baugebiet „Am Schloßberg“
Zimkendorf	- 2 Baugrundstücke, 520 qm, 609 qm 32,00 EUR/qm
Berthke	- Baugrundstück 4.789 qm
Zarrendorf	- Wohngebiet „Am Feldweg“
	- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm
	- Grundstück gelegen am Katharinenberg 1.730 qm bebaut mit Doppelhaushälfte
	- Grundstück 1.100 qm, Bauland, gelegen an der Bahnhofsstraße
Negast	Die Evangelische Kirchengemeinde Steinhagen bietet mehrere Baugrundstücke im Erbbaurecht in Negast, Wendorfer Weg, ca. 800 qm, jährlicher Erbbauzins 1,85 EUR/qm an. Pommersches Kirchenkreisamt, Herr Burmester, Tel.: 03834 554776, E-Mail: burmester@pek.de

Gewerbegebiete

voll erschlossen
Groß Lüdershagen/Lüssow
18,40 - 20,00 EUR/qm
Langendorf 3.063 qm und 5.858 qm
18,00 EUR/qm

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften, Tel.: 038321 66145, E-Mail: amt-niepars@t-online.de oder Tel. 038321 66145/Fax: 038321 66161.

Öffentliche Bekanntmachung der Meldebehörde**Hinweise zum Widerspruchsrecht**

Nach den Bundesmeldegesetz (BMG) vom 03. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084) zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Februar 2016 (BGBl. I S. 130) darf die Meldebehörde Auskunft aus dem Melderegister erteilen.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, es wird darauf hingewiesen, dass der Weitergabe nachfolgend genannter personenbezogener Daten durch die Meldebehörde widersprochen werden kann:

- A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG iVm § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm widersprechen.
- D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG iVm § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.
- E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Entsprechende Anträge erhalten Sie im Amt Niepars
Einwohnermeldeamt
Gartenstraße 69b, 18442 Niepars

Hinweis: Bei bereits eingetragenen Übermittlungssperren bedarf es keinen neuen Antrag. Die Übermittlungssperren bleiben bis zum Widerruf bestehen.

Einwohnermeldeamt**Amtliche Bekanntmachungen****Gemeinde Groß Kordshagen**

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Groß Kordshagen hat in ihrer Sitzung am 15.08.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Kordshagen beschließt, entsprechend des Vergabevorschlages eines Ingenieurbüros, die Bauleistung Vergabe Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED in Flemendorf an eine Elektrofirma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/4/4/-/-/

Beschluss-Nr.: 52-12/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Korshagen billigt die Eilentscheidung, den Auftrag für die Planerleistungen des „Komunalen Mehrzweckgebäudes Feuerwehr und Dorfgemeinschaft“ an ein Ingenieurbüro zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 7/5/3/-/2/

Beschluss-Nr.: 53-12/16

Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 26.09.2016

Im Auftrag
gez. Knoop

Gemeinde Wendorf

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Wendorf hat in ihrer Sitzung am 21.09.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt die Satzung über die Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135a-135c BauGB.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 108-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Entwurf und die Auslegung der 9. ö Änderung des Bebauungsplans Nr. 1.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 3/19 und teilweise das Flurstück 3/27 der Flur 1 der Gemarkung Groß Lüdershagen in einer Gesamtgröße von 1.697 qm.

Die Überplanung mit einem Bebauungsplan dient der Innenentwicklung und soll auf der Grundlage des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13a BauGB vorgenommen werden.

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit ist gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 109-19/16

Bauleitplanung der Gemeinde Lüssow

- Vorentwurf des B-Plans Nr. 6 „Gutspark Klein Kordshagen“
 - Vorentwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplans
- hier: Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB, Stand April 2016

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat keine Anregungen und Hinweise zu den Entwürfen den städtebaulichen Planungen der Gemeinde Lüssow.

Bedenken werden somit nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 110-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Antrag, Gemarkung Groß Lüdershagen, Flur 1, Flurstück 26/6 ihre Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 111-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zum Antrag, Gemarkung Groß Lüdershagen, Flur 1, Flurstück 26/15 ihre Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 112-19/16

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt den Verkauf von ca. 1500 qm aus dem Flurstück 61/6, Flur 1, Gemarkung Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 113-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf dem Spielplatz in Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 114-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung für die Montage der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz in Groß Lüdershagen.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 115-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, die Freiwillige Feuerwehr Wendorf mit einem Internetanschluss auszustatten.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 116-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, den Auftrag zur Umrüstung der Einbruchmeldeanlage auf IP-Standard an eine Firma zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 117-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf bestellt einen Vertreter für die Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes Ostseeküste E.ON edis AG, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder einer seiner Stellvertreter dort anwesend sind.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 118-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt, die Vergabe für die ingenieur-technische Leistung: „Realisierung der Grün- und Sammelausgleichsflächen für das Gewerbegebiet Groß Lüdershagen“ an ein Landschaftsarchitekturbüro zu übergeben.

Abstimmungsergebnis: 6/5/5/-/-/

Beschluss-Nr.: 119-19/16

Die Gemeindevertretung Wendorf erteilt einem Landwirtschaftsbetrieb den Auftrag, die Mäharbeiten im Gewerbegebiet Groß Lüdershagen (Gewerbeflächen) für das Jahr 2016 auszuführen. Für 2017 soll neu entschieden und eine entsprechende Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: 6/4/3/-/1/

Beschluss-Nr.: 120-19/16

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 17.10.2016

Im Auftrag

gez. Papke

Gemeinde Zarrendorf

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 20.09.2016 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf stimmt vorgelegten Planungsunterlagen zur Beantragung einer Baugenehmigung zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/7/1/-/

Beschluss-Nr.: 91-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf dem Spielplatz KITA Zarrendorf an eine Firma zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 92-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Montage der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz in Zarrendorf KITA sowie die TÜV-Prüfung vor Inbetriebnahme an eine Firma zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 93-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf dem Spielplatz Park an eine Firma zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 94-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf billigt die Bürgermeistereilentscheidung, den Auftrag für die Montage der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz in Zarrendorf Park sowie die TÜV-Prüfung vor Inbetriebnahme an eine Firma zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 95-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis : 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 96-19/16

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt, die Festsetzung von Pachtzinsen.

Abstimmungsergebnis : 10/8/8/-/-/

Beschluss-Nr.: 97-19/16

Diese Beschlüsse wurden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 17.10.2016

Im Auftrag

Knoop

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Bekanntmachung

Amt Niepars

Die Amtsvorsteherin

für die Gemeinde Steinhagen

Einwohnerversammlung

Am Montag, dem 14.11.2016, findet um 19:00 Uhr eine Einwohnerversammlung in der Uwe-Brauns-Halle, Hauptstraße 23, 18442 Negast, statt.

Tagesordnung

1. Bericht der Verwaltung
2. Zukunftsperspektiven zur Entwicklung der Gemeinde Steinhagen im 10-Jahreszeitraum: „Wie bleibt unsere Gemeinde für alle Altersgruppen attraktiv?“

gez. *Dietmar Eifler*

Bürgermeister

f.d.R.

Papke

Das Ordnungsamt informiert

Saubere Umwelt - auch bei uns!

**Sehr geehrte Bürgerinnen,
sehr geehrte Bürger,**

fast täglich kann man sehen, dass Sperrmüll einfach so in Hecken, Gräben usw. entsorgt wird.

Die Landschaftsarbeiter, die in den Gemeinden tätig sind sprechen oft ihren Unmut darüber aus.

Der zusammengesammelte Sperrmüll wird dann auf Kosten der Gemeinden entsorgt.

Dabei wird der Sperrmüll 2-mal im Jahr kostenlos abgeholt.

Karten für die Entsorgung sind im Ordnungsamt, bei Frau Stiller oder Frau Orlowski, Telefon: 038321 661-31 oder 661-37, erhältlich.

Karten für die Entsorgung von Sperrmüll finden Sie aber auch im Abfallkalender, der jedes Jahr den Haushalten zugestellt wird.

Hundehaltung

Im Ordnungsamt gehen täglich Beschwerden zur Hundehaltung ein.

Insbesondere geht es um die Beseitigung von liegen gelassenen Hundekot, frei laufende Hunde und über Lärmbelästigung durch Hundegebell.

Hier einige Hinweise:

Amtsordnung - Halten und Mitführen von Tieren

(1) Wer auf Straßen und in Anlagen Tiere mit sich führt, hat dafür zu sorgen, dass sie Personen und Sachen nicht gefährden sowie Gehwege, Bürgersteige, Fußgängerstraßen, Rasenflächen und sonstige Anlagen nicht beschmutzen. Entstandene Verunreinigungen sind unverzüglich vom Tierführer zu beseitigen.

(2) Auf Straßen und in Anlagen dürfen Hunde nur angeleint von aufsichtsfähigen Personen geführt werden, soweit ein Freilaufen nicht ausdrücklich erlaubt ist.

(3) Bissige Hunde müssen auf Straßen und in Anlagen einen Maulkorb tragen. Hunde, die die Gewohnheit haben, Menschen anzuspringen, sind auf Straßen an kurzer Leine zu halten.

(4) In Anlagen sind Hunde so an kurzer Leine zu führen, dass sie nicht auf Rasen- und Spielflächen laufen.

(5) Wer Hunde auf Grundstücken außerhalb von Zwingern frei hält, hat dafür zu sorgen, dass sie Einfriedungen nicht überspringen oder sonst das Grundstück ohne Aufsicht nicht verlassen können.

(6) Von Kinderspielplätzen sind Tiere fernzuhalten.

(7) Das Halten gefährlicher Tiere einer wildlebenden Art ist dem Ordnungsamt anzuzeigen. Diese Tiere dürfen auf Straßen und in Anlagen nicht mitgeführt werden.

Liegengelassene Hundehaufen sind ein öffentliches Ärgernis. Bitte erziehen Sie Ihren Hund dazu, öffentliche Wege, Spielplätze, Park und Grünflächen, aber auch private Grundstücke nicht als Toilette zu benutzen.

Sollte dies dennoch einmal passieren, ist jeder Hundehalter verpflichtet, den Kot seines Hundes unverzüglich zu beseitigen.

Ein tägliches Problem sind die häufigen Beschwerden über Lärmbelästigungen durch „Gebell von Hunden“.

Durch die Hundehaltung kommt es zu Störungen, die die Wohn- und Nachtruhe der Nachbarn unzumutbar beeinträchtigt.

Hier gilt die Regelung, Tiere, insbesondere Hunde sind so zu halten, dass niemand durch **anhaltende tierische Laute** mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird“.

Die Regelung bezieht sich nur auf „unvermeidbare“ Störungen. Wenn ein Hund aus gegebenen berechtigtem Anlass bellt (Ankunft eines Besuchers oder des Postboten am Grundstück) ist es keine Lärmbelästigung.

Bitte nehmen Sie als Hundehalter darauf Einfluss, dass die Grundprinzipien des gemeindlichen Lebens, wie Rücksicht und Verständnis beachtet werden um zivilrechtliche Schritte durch Beeinträchtigte auszuschließen.

Straßenreinigung

Des Weiteren müssen wir feststellen, dass Grundstückseigentümer Ihrer Pflicht, der Straßenreinigung entsprechend der Straßenreinigungssatzung nicht nachkommen.

Zur nochmaligen Erinnerung, die zu reinigende Fläche ist die Frontmeterlänge des Grundstückes an einer öffentlichen Straße (Geh- und Radweg, Grünstreifen, Straßengraben, Baum- und Parkstreifen sowie sonstige zwischen dem anliegenden Grundstück und der Fahrbahn gelegenen Teile des Straßenkörpers und die Hälfte der Fahrbahn einschließlich Fahrbahnrinne und Bordstein). Art und Umfang richten sich nach dem Grad der Verschmutzung und den Erfordernissen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, jedoch mindestens 14-tägliche Reinigung.

Verkehrsbehinderung durch Pflanzenwuchs/Rückschnitt von Büschen und Bäumen an Verkehrsflächen

Im Rahmen der Verkehrssicherung wird immer wieder festgestellt, dass die Verkehrssicherheit im Bereich der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze einschließlich der Gehwege durch Pflanzenbewuchs beeinträchtigt wird.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die von den auf bebauten und unbebauten Grundstücken (Fahrbahn, Geh-/Radweg, Straßenseitenraum) hineinragende Äste und Zweige bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden sind. Freizuschneiden sind ebenfalls die durch Pflanzenwuchs verdeckten Verkehrszeichen, Straßennamensschilder, amtliche Hinweisschilder und die Straßenbeleuchtung.

Der Rückschnitt (Verkehrssicherungsschnitt) bis an die Grundstücksgrenze ist regelmäßig in folgenden Höhen vorzunehmen:

- über der Fahrbahn in einer Höhe von 4,50 m
- über Geh-/Radwegen in einer Höhe von 2,50 m
- bei Verkehrszeichen, Straßennamensschildern und amtlichen Hinweisschildern in voller Höhe bis 20 cm über Oberkante Schild
- bei der Straßenbeleuchtung in voller Höhe bis zum Lichtpunkt Oberkante der Leuchte)

In den öffentlichen Verkehrsraum hineinragende Zweige haben zur Folge, dass der vorhandene Verkehrsraum nicht in sicherer Weise genutzt werden kann. Dies kann zu Gefahrensituation führen, die vermeidbar sind.

Durch das Ordnungsamt des Amtes Niepars werden Kontrollen durchgeführt.

Verstöße können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Alle Grundstücksbesitzer werden daher gebeten, den Zustand ihrer Einfriedung zu überprüfen und falls notwendig, einen Rückschnitt der Hecken, Büsche und Bäume vorzunehmen.

Lärmbekämpfung

Der Betrieb von Motorrasenmähern und sonstigen lärmverursachenden Tätigkeiten sind nur von montags bis samstags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr erlaubt.

Dies gilt nicht für die Ausübung gewerblicher oder landwirtschaftlicher Arbeiten.

Heidrun Orlowski

SB Ordnungsamt/Kultur

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars



Es ist wieder so weit: Weihnachten steht vor der Tür!!!
Traditionsgemäß machen wir unsere Veranstaltungen:

Landespolizeiiorchester



Am 1. Dezember um 19:00 Uhr gastiert wieder unser Landespolizeiiorchester in der Sport- und Freizeithalle in Niepars. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

In gewohnter Weise werden wir für Sie schmackhaften Glühwein oder auch alkoholfreie Getränke bereithalten.

Der Eintritt ist in diesem Jahr mit 8 EUR veranschlagt.

Seniorenweihnachtsfeier

Am 3. Dezember findet ab 14:00 Uhr unsere Seniorenweihnachtsfeier statt.

Dazu sind alle älteren Bürger unserer Gemeinde und der Gemeinde Neu Bartelshagen recht herzlich eingeladen.

Nach der Kaffeerunde gibt es eine kulturelle Einlage, bevor dann kräftig zur Discomusik von „Kuba“ das Tanzbein geschwungen werden kann. Auch das leckere Abendbrot wird für Sie vorbereitet.

Für ein kleines Entgelt sind dieses und einige Alkoholitäten zu erwerben.

Wenn Sie einen Transport mit unserem gemeindeeigenen Bus wünschen, melden Sie sich bitte rechtzeitig (bis zu 3 Tagen vorher) unter der Rufnummer 286 (Schilling) oder 66137 (Frau Orlowski) - Amt.

Halbanonyme Grabstellen

Seit Januar 2014 gibt es auf dem neuen Friedhof in Niepars die Möglichkeit, unsere Verstorbenen halbanonym bestatten zu lassen. Die Liegezeit beträgt 20 Jahre, die Pflege dieser Grabanlage wird vom Bauhof übernommen.

Einige Bürger sind schriftlich an die Gemeinde heran getreten und haben um Informationen zur Pflege gebeten.

In einem Gespräch haben sich die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses mit der Thematik beschäftigt und den delegierten Bürgern Auskunft erteilt.

In der Kritik standen verwelkte Blumen im Rondell, riechendes Wasser in den Vasen, teilweise schlechte Mäharbeiten, harter Boden im Rondell.

In einem klärenden Gespräch wurden Positionen ausgetauscht. Rondellberäumung ist nicht Aufgabe der Gemeinde, Rasenmähd wird in der Regel wöchentlich durchgeführt (Ausnahmen evtl. Urlaub, Krankheit). Als Problem ist die Unebenheit beim Verlegen einzelner Grabplatten benannt.

Die Kosten für die gesamte Pflege belaufen sich zz. noch auf 463,50 EUR. Auf 240 Monate umgerechnet (20 Jahre) sind das 1,93 EUR/Monat oder 23,18 EUR im Jahr.

Dafür kann es nicht mehr Pflege geben als bisher vorgenommen!!! Hier noch mal einige Hinweise zum Vertrag über das Nutzungsrecht eines Urnenreihengrabes:

- Grabplatten werden durch die Steinmetze verlegt. Dieser hat die Verlegung der Platten beim Friedhofsträger vorher anzu-melden. (Frau S. Stiller - Amt)
- Diese Gebühr beinhaltet nur die Rasenmähd, den Hecken-schnitt und das Laubharken.
- Nach der Beisetzung ist die Ablage von Blumen und Gestecken nur auf dem Rondell in der Mitte der Grabanlage erlaubt.
- Blumen sind selbständig zu entsorgen. Grabstellen sind frei zu halten.
- Erlaubt ist die Ablage von Grabschmuck auf dem Urnenreihen-grab vom Totensonntag bis zum 01.03. des Folgejahres.
- Der Grabschmuck ist ohne Aufforderung selbständig zu ent-fernen.
- Beim Verrutschen der Grabplatten (Wühlmaus, Ameisen, Maul-wurf) hat der Erwerber der Urnenstelle oder der Steinmetz für eine ordnungsgemäße Korrektur zu sorgen.

Abfälle, die entsorgt werden, sind nach kompostierbaren und nichtkompostierbaren zu trennen. (Unbedingt Hinweisschilder beachten)

Die Erde im Rondell wird vom Bauhof ausgetauscht.

Wer sich also eine individuellere Pflege wünscht, sollte sich im Vorfeld für eine andere Form der Bestattung entscheiden.

Vorankündigung für Januar 2017

Wir bemühen uns zz. um Termine für Auftritte des Kabarets „Die Sägefische“ im Monat Januar 2017. Die Veranstaltung wird wieder in der Aula der Schule stattfinden.

Wir freuen uns auf Sie und die Sägefische!!!

Nähere Informationen erhalten Sie in der Dezemberausgabe des Amtskuriers oder in der örtlichen Presse bzw. bei den netten Kollegen, die wieder den Vorverkauf übernommen haben: Monika Korthase - Physiotherapie, Edeltraud Sieminskiv- Bestellannahme und Mirella Vinke - Friseur.

Dann ist es auch möglich, das „perfekte Weihnachtsgeschenk“ im Vorverkauf zu erwerben.

PS: Angedacht sind der 6. und 7. Januar 2017.

**Ihre Bürgermeisterin
Bärbel Schilling**

Für die Gemeinden des Amtes Niepars

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.

Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse: _____

Telefon: _____

Folgende Mängel wurden festgestellt:
(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

<input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung	<input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert
<input type="checkbox"/> Gehwege, Radweg, Fahrbahn	<input type="checkbox"/> Mast beschädigt
<input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild	<input type="checkbox"/> schadhafte
<input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully	<input type="checkbox"/> verschmutzt
<input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage	<input type="checkbox"/> verdreht
<input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech	<input type="checkbox"/> überfüllt
<input type="checkbox"/> Abfall liegt herum	<input type="checkbox"/> verstopft
<input type="checkbox"/> Sonstige Mängel:	

Kurze Ortsangabe: _____

Unterschrift _____

Bekanntmachung des Amtes Niepars

Folgende Grundstücke stehen zum Verkauf:

- | | | | |
|------------------|---|------------|--|
| Buschenhagen | - Grundstück ca. 2.000 qm bebaut mit saniertem eingeschossigem Gebäude mit Saal | Pantelitz | - Grundstück gelegen an der Gartenstraße bebaut mit ehemaliger Kaufhalle |
| Niepars | - Eigenheimbauplatz 600 qm in Verlängerung Wohngebiet westlich der Gartenstraße
Kaufpreis 38,00 EUR/qm | Zimkendorf | - Baugebiet Pantelitz erschlossen
Bauplätze von 475 - 1.360 qm
Bungalowbau möglich |
| Steinhagen | - Eigenheimbauplatz bis ca. 2.000 qm | | - voll erschlossene Baugrundstücke, 520 qm, 618 qm, 609 qm
32,00 EUR/qm |
| Zimkendorf | - Eigenheimbauplatz ca. 849 qm | Berthke | - Baugrundstück 4.789 qm |
| Klein Kordshagen | - 3 Eigenheimbauplätze, Kaufpreis 35,00 EUR/qm
1.029 qm, 1.067 qm, 1.027 qm | Zarrendorf | - Wohngebiet „Am Feldweg“
- 3 Acker-/Grünlandflächen 5.273 qm, 5.588 qm und 5.230 qm |

Verpachtungen:

- Groß Kordshagen - Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm
- Grün Kordshagen - Fläche 5.800 qm

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten in:

- Duvendiek - eine 11.795 qm große Fläche
- Niepars - Grundstück 1.710 qm gelegen an der Gartenstraße
- 4 Baugrundstücke ca. 900 qm an der Gartenstraße
- 7 Eigenheimbauplätze 500 - 900 qm erschlossen, gelegen an der Neuen Straße, auch insgesamt zu verkaufen
- 4 Baugrundstücke, gelegen an der Neuen Straße, Ringstraße und Schwarzer Weg

Gewerbegebiete

- Groß Lüdershagen 18,40 - 20,00 EUR/qm
- Langendorf 3.000 - 14.000 qm teilbar 18,00 EUR/qm
- Martensdorf 3.700 - 6.500 qm 23,00 EUR/qm

Grundstückserwerb auch über die Auktionshäuser möglich, der Katalog, wenn von den Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt Niepars eingesehen werden.

Interessenten melden sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften oder Tel. 038321 66145/Fax. 038321 66161.

Wir gratulieren

Ehejubilare

zum 65. Hochzeitstag

am 30.11.

Herrn Lothar und Frau Christel Kröhnert
aus Neu Bartelshagen

Altersjubilare

Groß Kordshagen

Herrn Christoph Schubert am 20.11. zum 70. Geburtstag

Kummerow OT Kummerow Heide

Frau Gisela Wolter am 09.11. zum 75. Geburtstag

Herrn Norbert Meyer am 20.11. zum 70. Geburtstag

Kummerow OT Wüstenhagen

Herrn Uwe Mennenga am 12.11. zum 70. Geburtstag

Lüssow OT Langendorf

Herrn Artur Weiß am 01.12. zum 80. Geburtstag

Niepars

Herrn Willi Bork am 24.11. zum 80. Geburtstag

Niepars OT Zansebuhr

Frau Anneliese Thiel am 12.11. zum 80. Geburtstag

Steinhagen

Frau Margrit Gränert am 04.12. zum 75. Geburtstag

Steinhagen OT Negast

Frau Ursula Schiller am 12.11. zum 95. Geburtstag

Herrn Peter Mucha am 13.11. zum 75. Geburtstag

Herrn Bernd Eichler am 01.12. zum 70. Geburtstag

Frau Inge-Lore Kruse am 03.12. zum 70. Geburtstag

Wendorf

Frau Christa Köhler am 20.11. zum 80. Geburtstag

Wendorf OT Groß Lüdershagen

Frau Heidemarie Roller am 03.12. zum 70. Geburtstag

Kultur und Freizeit

10.09.2016 Kranichtour

Am Samstag früh trafen sich 25 Freizeitradler pünktlich um 9 Uhr am Mühlencenter in Stralsund um die Kraniche im nördlichen Vorland von Stralsund zu besuchen. Neben vielen Radlern, welche schon an den vorherigen Samstagtouren teilgenommen hatten, schlossen sich auch einige neue Interessierte an. Auf dem Radweg, der die Bundesstraße B 105 begleitet, gelangten wir schnell bis nach Kummerow Heide, wo wir die erste Rast einlegten. Galt es sich doch bei allen zu erkundigen, ob das Tempo für alle passt.

Über den Hafen Zühlendorf fahren wir auf dem Radweg entlang der Grabow in Richtung Klausdorf begleitet von zahlreichen Schwänen, Enten und weiteren Wasservögeln. Kraniche waren am Himmel wenige zu sehen, da sie wahrscheinlich auf den Feldern Nahrung aufnahmen. An einem Kanal sahen wir wenige Meter von uns entfernt einen Fischreiher, in seinem majestätischem Auftreten immer ein besonderer Anblick..



Ab 14:00 Uhr haben wir in der Pension und Gaststätte zum „Kranichblick“ in Klausdorf gemeinsam Mittag gegessen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, fahren wir weiter am Sund entlang über den Hafen von Sölkendorf bis zur Wüstung Zarrenzin. Dort berichtete uns Frau Edith Kassube vom Leben auf diesem ehemaligen Gutshof direkt am Wasser gelegen. Es gehört zu einem Ziel dieser

geführten Fahrradtouren ehemals bewohnte Orte aufzusuchen, mit ehemaligen Bewohnern über Erlebtes zu sprechen und so jüngere Geschichte erlebbar zu machen. Nächst dem interessanten Gedankenaustausch ging es weiter an der Grabow entlang bis zum Aussichtsturm am Kliffufer von Barhöft, zur Nationalparkausstellung sowie zur Ausstellung „Kliffkunst“ kurz vor dem Hafen von Barhöft. Auf dem Rückweg von Barhöft nahmen wir den küstennahen und naturbelassenen Weg links von der Landesstraße. Alle bewältigten den durch einen Buchenwald verlaufenden schmalen Radweg sehr gut. Baumwurzeln und kurze, steile Anstiege forderten von uns volle Konzentration ab. So ging wieder einmal ein ereignisreicher Tag zu Ende. Kraniche haben wir nicht viele gesehen. Da alle Teilnehmer, die das erste Mal teilgenommen hatten, sich für die Jahresabschlussfahrt am 08.10.2016 angemeldet hatten, kann das als ein gutes Zeichen gewertet werden, dass diese Art der geführten Fahrradtouren ankommt! Nach etwa 65 Kilometern waren wir nach 17 Uhr wieder in Stralsund voller Erlebnisse angekommen



Reinhard Klette

08.10.2016 Süd-West-Rügen-Tour

Trotz ungünstiger Wetterprognosen und inzwischen stark gesunkener Temperaturen trafen sich am Mühlencenter 12 Radler um für das Jahr 2016 die letzte geführte Tour gemeinsam zu erleben. Neben den Teilnehmern, die sich bereits mehrfach in dieser Runde trafen, fanden sich auch zwei neue Radsportinteressierte um 10 Uhr am Treffpunkt ein. Am alten Rügendamm schloss sich noch ein Sportfreund unserer Radlertruppe an.



Nachdem wir den Uferweg bei leichtem Regen und Wind in Richtung Kubitzer Bodden weiter verfolgt hatten, kamen wir nach Bessin und besuchten in diesem kleinen Ort die kleine, wunderschöne Kapelle. Im Gutshaus Grabitz waren die Tische bereits für uns dreizehn Gäste eingedeckt. Pünktlich zu unserem Mittagessen vertrieb die Sonne die Wolken, was uns spaßen lies: Wenn wir mit dem Essen fertig sein werden, beginnt wieder der Regen.

So war es auch fast. Der Regen begann nicht sofort, sondern erst kurz vor Rambin. Dort besuchten wir das Kloster St. Jürgens, welches im Auftrag eines Stralsunder Ratsherren 1324 zunächst als Hospital für an Lepra erkrankte Hansestädter gegründet wurde. Vor der Rückfahrt nach Stralsund besuchten wir noch den Rügenmarkt in Rambin, welcher an diesem Wochenende ein Hausfest für seine Gäste vorbereitet hatte.

Bedingt durch die etwas kürzere Tour waren wir dieses Mal bereits etwas eher wieder zu Hause, kurz vor 16 Uhr. Es müssen ja auch nicht wie in den vergangenen sieben geführten Touren an Sonnabenden mehr als 55 Kilometer sein. Diese Radtouren haben ein großes Interesse gefunden, viele neuen Bekanntschaften wurden geschlossen und auf dieser Basis wollen wir für das kommende Jahr unsere gemeinsamen Aktivitäten auf eine neue Stufe heben:

Am 09.11.2016 soll ab 18.15 Uhr in der Klubgaststätte „Zum Anpfiff“ in Stralsund in der Karl-Marx-Strasse 11 eine Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrradklubs (adfc) gegründet werden. Interessenten sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Reinhard Klette



Blümchen-Café
Nachbarschafts-Initiative Niepars

Das Blümchen-Café wird EIN JAHR alt!

Nach ca. 975 Tassen Kaffee, 86 Kuchen und Torten, 38 Liter Milch und ungezählten schönen Begegnungen wollen wir mit Ihnen den ersten Geburtstag des Blümchen-Cafés feiern.

Wir laden Sie
am 15. November 2016
von 14 bis 17 Uhr zum
Geburtstagskaffee ein!

Vielen Dank an alle Unterstützer!

Niepars | Gartenstr. 69 a (im Amtsgebäude)



3b auf der Probebühne

Unsere 3a und die beiden ersten Klassen verschlug es auf Entdeckungstour ins Meeresmuseum.



Klasse 3 schaut einen Film über Meeresbewohner.



Grundschulwandertag der Grundschule „Karl Krull“ Steinhagen

Am Freitag, dem 30.9.2016 fuhr unsere gesamte Grundschule in die Hansestadt Stralsund.

Wir, die Schüler der Klasse 3b, erkundeten das Theater in Stralsund. Dort nahmen wir an einer spannenden Rallye teil, die uns von Beginn an mit abwechslungsreichen und interessanten Aufgaben in ihren Bann zog:

Die Theatermäuse hatten das Drehbuch entwendet. Nun mussten wir kriminalistisches Gespür entwickeln und uns auf Spurensuche begeben. Unser Weg führte uns durch das gesamte Theater. So folgten wir nicht nur den Hinweisen, sondern lernten auch die verschiedenen Räumlichkeiten wie Probebühne, Requisitenbereich und Maske genauer kennen. Dabei kamen musikalische und spielerische Aktivitäten nicht zu kurz. Als es uns letztendlich gelang, das Drehbuch zu finden, wurden wir mit einer Urkunde belohnt. Wir möchten uns ganz herzlich für diesen erlebnisreichen und gelungenen Vormittag bedanken, bei dem die Zeit wie im Fluge verging und keine Langeweile aufkam.



Klasse 1 beobachtet genau und malt ihre Fische am Aquarium aus. Wenn es bei der Klasse 3 um Wale und den Schutz der Meere ging, so wurde uns Schulanfängern zuerst das große Korallenriff mit den Fischpräparaten erläutert. Hier gab es bereits eine Menge zu entdecken. Danach zog es uns natürlich zu den Aquarien.

Was war das für eine bunte Unterwasserwelt. Bei den zahlreichen Korallenfischen erhielten wir interessante Informationen über die Lebensweise dieser Meeresbewohner und wir durften die Tiere sogar füttern. Dann wurden verschiedene Präparate von Korallen und Fischen herumgereicht. Durch eine Becherlupe konnten wir Fischschuppen sowie kleine Seepferdchen genauer betrachten. Im Anschluss daran wählten wir uns eine Malvorlage aus und nach genauer Beobachtung am Aquarium, malten wir unseren Fisch richtig aus. In den Kellergewölben ging es dann noch weiter zu den Haien, Moränen, riesen Schildkröten und weiteren beeindruckenden Meerestieren.

Die 2. Klassen erprobten ihr Theaterkönnen im Sticer-Theater. Sie übten sich im Rollenspiel und der möglichen Körpersprache eines Schauspielers.

Unsere 4a war an diesem Tag in der Kinderbibliothek. Sie erfuhren dort erst einmal, dass dieses alte Gebäude vor langer, langer Zeit, die Stadtwaage war. Es gab soooo viele Bücher zu entdecken aber auch CD´s, DVD´s und Spiele. In einem Computer konnte nachgeschlagen werden, was man so alles ausleihen kann. Natürlich blieb auch genug Zeit, in den Büchern zu schnökern und etwas zu lesen.

Kirchspiel Steinhagen

Geschichte und Geschichten

Sowohl die Schulchroniken als auch die Kirchenbücher gewähren interessante und kaum bekannte Einblicke in die Geschichte unserer Gemeinde. Dem Kirchspiel Steinhagen waren neben der heutigen Gemeinde Steinhagen auch die Orte Endingen, Nienhagen, Jakobsdorf, Berthke, Grünkordshagen, Moysal und Wendorf zugeordnet.

Die umfangreichen handschriftlichen Aufzeichnungen lassen uns teilhaben an dem Leben, an den Herausforderungen und den Besonderheiten der jeweiligen Zeit. Mit einem Streifzug durch die Jahrhunderte wird Rudolf Kabiersch am Buß- und Bettag, **16. November 2016, um 19:00 Uhr** in der Schule zu Steinhagen (Aula) auf die eine oder andere Begebenheit eingehen.

Rudolf Kabiersch



„Der Herbst ist da“ in der Kita Steinhagen

Buntes Laub, Drachenwind, Erntefeuier und Früchte in Fülle - der Herbst zeigt sich von seiner schönsten Seite und zog auch in unsere Kita „Abenteuerland“ in Steinhagen ein.

Am 30.09.2016 zogen die Kindergartenkinder mit ihren bunt gefüllten Erntekörbchen in die Kirche. Gemeinsam mit der Pastorin Frau Dobbe und weiteren Gemeindemitgliedern schmückten die Kinder den Altar für den Erntedankgottesdienst am 02.10.2016. Nach einer kurzen Einführung zum Thema Erntedank begannen

die Kinder voller Neugier und Eifer mit ihrer Aufgabe. Am Ende betrachteten alle den geschmückten Altar und sangen gemeinsam ein Lied.

Unsere Krabbelkäfer machten sich am 04.10.2016 auf den Weg um die geschmückte Kirche zu bestaunen.



Ein großes Dankeschön gilt den Eltern für die mitgebrachten Kürbisse, Kastanien und Erntekörbchen.

Ein besonderer Dank gilt Familie Mulder, die uns einen großen Strohhalm für die Kita zur Dekoration gestellt hat, sowie Frau Meyer, die uns eine tolle Vogelscheuche bastelte.

Das Team der Kita „Abenteuerland“ Steinhagen

Die Brotbackzeit in Steinhagen kann nun beginnen

Nach erfolgreichem Abschluss der Bauarbeiten am Lehmbackofen, der auf dem Gelände des zukünftigen Dorfgemeinschaftshauses in Steinhagen durch unsere fleißigen Gemeindemitarbeiter errichtet worden ist, fand bereits am 1. Oktober ein Probebacken statt. Herr Oster aus Krummenhagen mit seinen Erfahrungen im Umgang mit einem Lehmbackofen gestaltete zusammen mit unserer Pastorin Frau Dobbe und weiteren Interessierten den Probebackgang. Die vorbereiteten Pizzen waren erstklassig gelungen.



Nun gilt es noch kleine Restarbeiten abzuschließen, so dass wir am 11.11.2016 um 15:00 Uhr den Backofen gemeinsam in Betrieb nehmen können. Hierzu sind Sie alle recht herzlich eingeladen. Pastorin Ines Dobbe wird zu diesem Anlass einen Segen sprechen. Im unmittelbaren Anschluss daran findet ab 16:30 Uhr der traditionelle Lampionumzug der Kita Steinhagen zum Martinstag statt. An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Gemeindefeuerwehr sowie unseren

fleißigen und zuverlässigen Gemeindemitarbeitern, die immer für ein ordentliches Ortsbild unterwegs sind.



Ihr Bürgermeister
Dietmar Eifler

Veranstaltungsplan 2016

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
November			
26.11.16	15:00 Uhr	Niepars beim SV 93	Adventsmarkt
Dezember			
01.12.16		Gemeindezentrum Lassentin	Seniorenweihnachtsfeier
01.12.16	19:00 Uhr	Sporthalle Niepars	Landespolizeiorchester
02.12.16	15:00 Uhr	Gemeindezentrum Lassentin	Kinderweihnachtsfeier
03.12.16		Sporthalle Niepars	Seniorenweihnachtsfeier
03.12.16		Uwe-Brauns Halle Negast	Adventsmarkt
07.12.16		Dorfkrug Zarrendorf	Weihnachtsfeier Senioren
11.12.16		Dorfkrug Zarrendorf	Weihnachtsfeier Kinder
31.12.16		Uwe-Brauns Halle Negast	Silvesterfeier

Heidrun Orłowski
SB Ordnungsamt/Kultur

Schul- und Kitanachrichten

Dankeschön allen Helfern!

An der Grundschule Steinhagen soll ein „Grünes Klassenzimmer“ entstehen, um die Erlebniswelt der Kinder beim Lernen zu erweitern. Eine schöne Idee, die in einer Planungszeit in den Köpfen von Eltern, Kindern und Lehrern entstanden ist.



Der Förderverein der Schule unterstützt dieses Vorhaben und hatte zu einem Arbeitseinsatz aufgerufen. Die alten Platten sollten entsorgt und Borde gesetzt werden. Überrascht vom starken En-

gagement der helfenden Eltern konnte am Morgen des 1. Oktober gestartet werden.



Mit Schubkarren, Brecheisen und Spaten bewaffnet ging es im alten Innenhof an die Arbeit. Bei bestem Wetter und guter Laune wurden die alten Gehwegplatten schnell aufgenommen, Beton angemischt sowie Borde gesetzt. Während des anschließenden Grillens freuten

sich alle über die geleistete Arbeit und stärkten sich für Weiteres, denn schließlich ist das „Grüne Klassenzimmer“ noch nicht fertig. Ein sehr wichtiger Schritt ist aber getan!!! Wir möchten allen fleißigen Helfern herzlichst danken, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

daraus herstellen? Wer hat es angebaut? Auf all diese Fragen hatten die Kinder passende Antworten. Mit Fingerspielen, Liedern und verschiedenen Bastelangeboten wurde der Vormittag bei und in der Kita gestaltet.

Kristin Zepke
Erzieherin Kita Pustblume

Der Schulförderverein



Klassentag beim Imker

Am 20.7.16 waren wir beim Imker Herrn Starchulat in Steinhagen. Nachdem uns Herr Starchulat herzlich empfangen hat, lernten wir einige heimische Blumen kennen. Wir hörten viel Wissenswertes über Bienen, Wespen und Hummeln. Dennoch haben wir mit der großen Maschine den frischen Honig geschleudert und auch gleich probiert. Für Zuhause durften wir uns alle ein kleines Glas mit frischem Sommerblüten-Honig füllen. Es war ein sehr interessanter Klassentag. Vielen Dank an Herrn Starchulat sagt die Klasse 3a von der Grundschule Steinhagen

Saskia Häger



Erntedankfest in der Kita Pustblume

Saftige Äpfel und Birnen, pralle Kürbisse und Kartoffeln. Dies und vieles mehr brachten die Kinder, der Kita Pustblume, am 28.09. zu unserem diesjährigen Erntedankfest mit. Der herbstlich gedeckte Tisch lud zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Anschließend hatten die Kinder die Möglichkeit, ihr mitgebrachtes Obst oder Gemüse vorzustellen. Wo wächst es? Was kann man

Sommerfest im Kindergarten „Rappelkiste“ in Zarrendorf

Am 21.07.2016 fand im Kindergarten „Rappelkiste“ ein Sommerfest statt.

Zum Glück war das Wetter auf unserer Seite. Wir hatten wir den ganzen Tag Sonnenschein, so dass überall kleine Pools aufgebaut werden konnten. Da alle Kinder ihre Spritzpistolen dabei hatten und Wasserbomben in großen Mengen vorbereitet wurden, gab es eine richtige Wasserschlacht.

Zum Mittag konnten sich die Kinder Hamburger und Hot Dogs selbst zusammenstellen.

Wir bedanken uns nochmal für die rege Unterstützung bei den Eltern, die uns bei den Vorbereitungen geholfen haben und bei Krüger Arbeitsbühnen für die gesponserte Hüpfburg!

Wir hoffen, dass es eine gelungene Feier war und die Kinder sehr viel Spaß an dem Tag hatten!



Nicole Jennek

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Pütte-Niepars im November 2016

Gottesdienste:

06.11.	10:00 Uhr	Pütte	Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten zur KGR-Wahl
13.11.	09:30 Uhr	Niepars	Gottesdienst am Volkstrauertag
16.11.	19:00 Uhr	Pütte	Andacht zum Buß- und Betttag
20.11.	10:00 Uhr	Pütte	Abendmahlsgottesdienst mit dem Gedenken der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
27.11.	09:30 Uhr	Niepars	Gottesdienst zum ersten Advent

Regelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Dienstag, am 08.11. um 15:00 Uhr Pütte

Chor:

Donnerstag, am 3., 10., 17. und 24.11. um 19.30 Uhr in Pütte

Christenlehre:

Sonntag, 5.11. von 9:00 - 13:00 Uhr im Pfarrhaus Niepars, Schulstr. 8

Konfirmanden:

mittwochs, um 16:00 Uhr Pfarrhaus Pütte

Arbeitsgruppe Gemeindeleben:

02.11. um 19:30 Uhr in Pantelitz, Am Viersdorfer Weg 37

Kirchengemeinderat:

16.11. um 19:30 Uhr Sitzung in Pütte

Unregelmäßige Veranstaltungen:

Kirchengemeinderatswahl

Am 27.11.2016 (erster Advent) findet in der Kirchengemeinde Pütte - Niepars die Wahl des Kirchengemeinderates statt. Zu dieser Wahl haben Sie eine Wahlaufforderung per Post erhalten. Sollte dies nicht erfolgt sein, Sie aber der Kirchengemeinde angehören, dürfen Sie dennoch wählen, da Sie im Wählerverzeichnis geführt sind. Zur Wahl sind **zwei Wahllokale** eingerichtet, die Sie, je nachdem, welches besser erreichbar für Sie ist, nutzen können. In **Niepars** ist das Wahllokal im Gemeinderaum des Pfarrhauses **von 09:00 bis 12:00 Uhr** und in **Pütte** ebenfalls im Gemeinderaum des Pfarrhauses **von 15:00 bis 18:00 Uhr** für Sie geöffnet. Ab 18:00 Uhr findet in Pütte die Auszählung statt, die öffentlich ist.

Briefwahlunterlagen können Sie auch weiterhin im Pfarramt in Pütte anfordern und bis zum 27.11. dort auch wieder abgeben oder per Post hinsenden.

Zur Wahl stehen 16 Kandidaten, wovon 10 zu wählen sind. Sie haben 10 Stimmen und können damit bis zu 10 Kandidaten wählen. Pro Kandidat können Sie eine Stimme geben. Über die Kandidaten können Sie sich am 6.11. im Gottesdienst (10 Uhr Pütte) oder in den Schaukästen informieren.

Kandidaten zur Kirchengemeinderatswahl

Am 12.10.16 hat der Kirchengemeinderat die endgültige Kandidatenliste zur KGR-Wahl am 27.11.16 einstimmig beschlossen. Folgende 16 Gemeindeglieder stehen zur Wahl, wovon 10 in den neuen Rat zu wählen sind.

Name¹⁾, Rufname, Lebensalter, Beruf, Ort

¹⁾ in alphabetischer Reihenfolge

Banaszkiewicz, Ines, 42, Dipl. Sozialpädagogin, Niepars
Certa, Gisela, 52, Verwaltungsangestellte, Obermützkow
Hagemann, Stefanie, 39, Dipl. Pädagogin, Zimkendorf

Heinrich, Christa, 59, Wirtschaftskauffrau, Martensdorf
 Johst, Rudolf, 52, Tischler, Niepars
 Judt, Volkher, 59, Diakon, Martensdorf
 Kette, Katharina, 40, Dipl. Ing. Agrar, Kummerow
 Kuhr, Antje, 40, Augenoptikerin, Pütte
 Lindberg, Britta, 43, Polizeikommissarin a. D., Niepars
 Mackeprang, Cathrin, 42, Landwirtin, Viersdorf
 Müller, Steffen, 52, Krankenpfleger, Pantelitz
 Ottensmeier, Christian, 35, Heilerziehungspfleger, Pantelitz
 Plümer, Kathleen, 40, Rettungsassistentin, Pantelitz
 Schröder, Frank, 50, Installateur, Pantelitz
 Wanitschke, Birgit, 49, Krankenschwester, Pantelitz
 Wichering, Birgit, 31, Verkäuferin, Krönnevit

Konzert im Kerzenschein zum Adventsbeginn

Am Sonnabend, dem 26. November um 17:00 Uhr wird in der **Pütter Kirche** adventliche Musik im Kerzenschein erklingen. Wir werden Gelegenheit zum Zuhören und Mitsingen haben und können uns so auf den Weg in den Advent mitnehmen lassen.



GETROST

Wir sind getrost auf allen unsern
 Wegen, denn Jesus Christ ist unser
 Licht. Er lebt und kommt uns
 jeden Tag entgegen. Kommt, hört,
 wie unser Tröster spricht:
 „Und siehe, ich bin bei euch alle Tage!
 Ich halte über euch die Wacht. Dass ich
 die Angst und Sorgen mit euch trage,
 ist mir gegeben alle Macht.
 Ich bin erhöht an meines Vaters Seite,
 begleite euch tagaus, tagein. Die
 Wohnung ich für euch bei mir bereite.
 Da, wo ich bin, sollt ihr auch sein!

Reinhard Ellsel

zum Monatsspruch November 2016:

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen. 2. Petrus 1,19



Veranstaltungen der Kirchengemeinde Steinhagen

Seit 1. Oktober hat Pastorin Ines Dobbe die Vakanzvertretung für die Kirchengemeinde Elmenhorst und Abtshagen. Dadurch ergeben sich auch Veränderungen der Gottesdienstzeiten gerade zu den Feiertagen. Bitte achten Sie auf die veränderten Gottesdienstzeiten am Ewigkeitssonntag und an Hl. Abend in der Kirche Steinhagen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bis bald!

Herzliche Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, den **13.11. (Volkstrauertag)** um 9:30 Uhr im Pfarrhaus mit Bürgerpredigt und anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal

Sonntag, den **20.11. (Ewigkeitssonntag)** um **9:00 Uhr!!!** in der **Kirche** mit Gedenken an die Verstorbenen, der Feier des Abendmahls und Chor

Mittwoch, den **23.11.** laden wir ein zum Frauenbastelfrühstück um 9:00 Uhr ins Pfarrhaus.

Gemeinsam binden wir Kränze und Gestecke mit Tanne für die Adventszeit.

Dann ist es wieder so weit:

Alle Kinder willkommen zur Krippenspielprobe

Samstag, den 26.11. von 9:00 bis 12:30 Uhr (mit Mittagessen)

die nächsten Proben

Samstag, den 10.12. und 17.12. (Generalprobe in der Kirche)

Kirchgemeinderatswahl

Alle Kirchenmitglieder ab 14 Jahren haben Wahlscheine zugeschickt bekommen, die Sie bitte mitbringen oder Ihren Personalausweis zur Kirchgemeinderatswahl in Steinhagen am **Sonntag, dem 1. Advent (27. November) von 15 - 18 Uhr in der Kirche Steinhagen.**

Sie sind eingeladen zum Familiengottesdienst mit Adventsbasar, Kaffee und Keksen und zur Wahl. 9 KandidatInnen stellen sich zur Wahl, von denen können Sie **8 zu wählende Mitglieder für den Kirchgemeinderat** durch ein Kreuz auswählen.

Folgende 9 KandidatInnen stellen sich zur Wahl von links oben

Matthias Fleck, Berthke, Wolfgang Siedler, Nienhagen, Burgfried Krombach, Nienhagen, Sandro Schult, Steinhagen, Hans-Joachim Oster, Krummenhagen, Karin Hagen, Jakobsdorf, Annette Abraham, Steinhagen, Monika Jakobs (Küsterin), Jakobsdorf, Susanne, Hellmann, Grün-Kordshagen.



(Falls Sie die Briefwahl in Anspruch nehmen wollen, senden Sie bitte den Abschnitt von Ihrem Wahlschein ans Pfarramt Steinhagen.)

Regelmäßige Veranstaltungen

donnerstags	14:30 bis 15:30	Christenlehre im Pfarrhaus
	19:30 bis 21:00	Chor

Grund zu danken

Erntedankfest am 2. Oktober in der Kirchengemeinde Pütteniepars

Des Sommers letzte Rosen schmückten den Altartisch. Ein Blumenmeer vor dem Altar, umgeben von vielen geernteten Früchten des Feldes und aus dem Garten - Kartoffeln, Kohl, Äpfel, Nüsse und vieles mehr.



Foto: Gisela Certa

Auch wenn das Wetter in diesem Jahr für vielerlei Früchte recht ungünstig war und die Ausbeute v. a. in Betrieben Kopfzerbrechen bereitet, so haben wir doch Grund zu danken.

Mit großer Unterstützung und vielfältigen Gaben wurde wie in jedem Jahr die Kirche festlich und reich geschmückt. Ganz herzlich möchten wir hierfür danken! So viele frohe Gesichter waren zu sehen! In einer großen Gemeinschaft feierten wir ein tolles Erntedankfest. Im Anschluss trugen wir alle gemeinsam die Gaben ins Fahrzeug der „Stralsunder „Halle“ - und konnten durch dieses Weitergeben und damit Teilen der Gaben den christlichen Glauben so in seiner Tiefe (mit)leben.

Mich freute, dass auch die Kinder über den ganzen Weg - vom Schmücken der Kirche bis zum Teilen/Tragen zum Fahrzeug - mit Begeisterung halfen. Vielen Dank auch Euch kleinen Helferlein! Ich würde mich freuen, wenn wir dieses warme Gefühl des Miteinanders, des Teilens und Helfens recht weit mit ins weitere Jahr hinein nehmen.

„Die wahre Freude kommt zu denen, die andere erfreuen.“

Text: Katharina Kette, Rotraud Hedtke

Feuerwehrrnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Zarrendorf

Am 10.09.2016 feierte der Verein LebensRäume e. V. bei schönstem Sonnenschein in Zarrendorf sein 10-jähriges Bestehen. An vielen Stationen wurde den Besuchern Freude bereitet. Gerne folgte auch die Freiwillige Feuerwehr der Einladung und beteiligte sich mit ihrer Technik. Kinder konnten im großen Tanklöschfahrzeug Probe sitzen, mit einem C-Strahlrohr auf Dosen zielen und die Kleinsten versuchten sich an der Kübelspritze. Vielen Dank an den Verein für die Bereitstellung der Bilder und die stets gute Zusammenarbeit. Die Freiwillige Feuerwehr Zarrendorf wünscht dem ortsansässigen Verein LebensRäume e. V. alles Gute für die Zukunft.

Christian Röver

Wehrführer FF Zarrendorf



Vereine und Verbände

Frischer Wind für Vorpommern
Jugendhaus „Storchennest“ e. V. Gartenstr. 2, 18112 Niepars



Weiterbildung für Haus- und Kleingärtner

Das neue Gartenjahr richtig planen

Schwerpunkt: ökologische Bewirtschaftung des Gemüsegartens



Kursinhalte:

- Das Prinzip des ökologischen Pflanzenschutzes (Bodenpflege; Nützlinge; Brühen, Jauchen, Tees)
- Elemente der ökologischen Bewirtschaftung des Gemüsegartens (Kompost, Mulchen, Regenwassernutzung, Mischkultur, Fruchtfolge, Gründüngung)
- Workshop Mischkultur und Vierfelder-Fruchtfolge - Jahresplanung für eine Gemüseanbaufläche durch die Teilnehmer
- Hinweise zur Anlage von Gemüsebeeten mit Tipps für kostengünstiges Bauen

Wann? Sonntag, 20.11.16 (10-14.30 Uhr)

Wo? Wasserburg, Turow 19 in Glewitz

Kosten: 6,- Euro/Teilnehmer

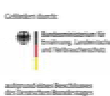
In den Kosen sind enthalten:

- Führung durch die Wasserburg und den Selbstversorgergarten nach Prinzipien der Permakultur
- Weiterbildung (ca. 3h)
- Tagungsgetränke, Obstsnack
- Mittagsbuffet

Anmeldung bei:

Jugendhaus Storchennest e. V., Gartenstr. 2, Niepars
Projekt „Gemeinschaftlich gärtnern“
Frau Pöttrich Tel. 0172-871 78 20

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit Unterstützung des Landkreises Vorpommern-Rügen gefördert.



LAND
AUF
SCHWUNG



Jugendhaus „Storchennest“ e. V.
Gartenstr. 2, 18112 Niepars

Tele: 038221-48528
Fax: 038221-48528

Tele: 0381-145 94527
Telefax: 0381-145 94527

Tele: 03941-930861/930811 Fax:
0394-145 94528



Herbstzeit ist Erntezeit!



Wohin mit zuviel Obst und Gemüse aus dem Klein- und Hausgarten?



Unser Netzwerk „Gemeinschaftlich gärtnern“, in dem sich Haus- und Kleingärtner engagieren, unterstützt Sie dabei! **Wir bauen an, ernten, verarbeiten, vermarkten und essen auch selbst gerne.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte kontaktieren Sie uns:

Jugendhaus Storchennest e.V. · Gartenstraße 2 · 18442 Niepars

Projekt „Gemeinschaftlich gärtnern“

Ansprechpartnerin: Sandra Pöttrich (Dipl.-Ing. Gartenbau)

Tel. 0172 - 8717820 · sandra.poettrich@jugendhaus-storchennest.de

Infos und Termine zu Veranstaltungen finden Sie auch auf:

[www.jugendhaus-storchennest.de/Angebote/Gemeinschaftlich Gärtnern](http://www.jugendhaus-storchennest.de/Angebote/Gemeinschaftlich_Gaertnern)



Das Projekt wird im Rahmen des Modellvorhabens „Landaufschwung“, einem Programm zur Förderung der ländlichen Entwicklung, durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit Unterstützung des Landkreises Vorpommern-Rügen gefördert.

Adrian war jüngster Teilnehmer der Landesjugend-Zuchtschau in Bardowick



Adrian mit Tamina Standmusterung

Erfolgreich kamen am 03.10.2016 die Sportfreunde vom Hundeverein Krummenhagen Helga Fränk, Adrian und Kathrin Freitag von der Landesgruppen-Zuchtschau für jugendliche Hundeführer aus Bardowick in Schleswig-Holstein zurück. Kathrin und Helga stellten dem Jugendlichen Adrian die Hündinnen Tamina vom Krummenhäger See und Labell vom kleinen Mohr zum Führen zur Verfügung. In der Jugendklasse Hündin Stockhaar führte der 8-Jährige Tamina vor. In dieser Klasse waren 9 Hunde gemeldet und es sind auch alle angetreten. Nach der Standmusterung wurden Adrian und Tamina auf Rang 7 aufgerufen. Adrian konnte mit Tamina sogar noch einen Rang in der Schnellrunde gutmachen und erreichte am Ende das „Sehr gut“ auf Platz 6. Gleich im Anschluss führte Adrian Labell in der Jugendklasse Hündin Langstockhaar vor. Auch wenn

in dieser Klasse ein paar Hunde weniger vorgeführt wurden, war es für Adrian schwerer. Adrian hatte Labell zwar schon zwei Mal geführt, aber seit der letzten Ausstellung im Juli nicht mehr so oft trainiert. Trotzdem konnten beide das Podest mit einem „Sehr gut“ auf Platz 2 besteigen. Tolle Leistung von Adrian, der auch der jüngste Hundeführer war. Und einen riesigen Glückwunsch an Hundeführer, Besitzer und Züchter.

Heidmarie Freitag



Begutachtung des Gangwerks



Adrian mit Tamina Siegerehrung



Adrian mit Labell Standmusterung



Adrian mit Labell Laufrunde



Lothar und Dasco vor der Fährte



Adrian mit Labell nach der Siegerehrung



Siegerehrung

Zufriedenstellender 5. Platz bei Landesmeisterschaft im Fährten der Schäferhunde

Am 16.10.2016 fand in Neukloster die diesjährige Landesgruppen-Fährtenhundmeisterschaft der Schäferhunde statt. Nachdem es im letzten Jahr überhaupt nicht für die Sportfreunde vom Hundeverein Krummenhagen unter anderem auch für Lothar Schwarzrock mit seinem Dasco vom Schmachter See auf der Meisterschaft lief, wollte es Lothar in diesem Jahr wissen. Er wusste, dass er einen schwierigen Hund hat und hat richtig mit ihm geackert, um einige Baustellen aus dem letzten Jahr abzustellen. Die Arbeit wurde mit einer bestandenen FH-Prüfung mit 84 Punkten und einem zufriedenstellenden 5. Platz belohnt.

Heidemarie Freitag



Lothar und Dasco in der Fährte

Prüfung auf dem Hundeplatz in Krummenhagen

Ende Oktober sollte eine Leistungsprüfung über 2 Tage beim Hundeverein in Krummenhagen stattfinden. Aber der genehmigte Leistungsrichter musste leider aus gesundheitlichen Gründen absagen. Da war guter Rat teuer. Sehr viele Telefonate mussten geführt werden, um wenigstens einen Richter für einen Tag verpflichtet zu können. So konnte dann Herr Horst Bamberg aus Berlin für den 30.10.2016 verpflichtet werden. Auf 6 Teilnehmer musste leider verzichtet werden. Aber alle anderen Sportfreunde die an der Prüfung teilnehmen wollten, waren überhaupt froh, dass die Prüfung stattfinden konnte. Eine Prüfung bei sehr schönem Wetter, mit guten Ergebnissen und vielen netten Leuten liegt nun hinter den Hundesportlern. Hier nun ein paar Ergebnisse: Die beste Fährte, den besten Schutzdienst und den Tagessieg in der IPO Prüfung erzielte Norma Koch aus Malchin mit ihrer Schäferhündin Lionel vom Kösters Eck. Die beste Unterordnung der IPO zeigte Heidi Russow mit ihrer Riesenschnauzer Hündin Cagic vom Mecklenburger Land. Clemens Boljahn und seine Schäferhündin Auguste vom Schönower Grauen führten die beste Begleithundeprüfung vor. Die beste Fährte der FH2 suchten Lothar Schwarzrock und sein Schäferhund Dasco vom Schmachter See ab. Adrian Freitag wurde mit seiner Hündin Didl vom Krummenhäger See bester Jugendlicher in der Fährtenprüfung der Stufe 1. Die Sachkundeprüfung legte Fehlerfrei die Sportfreundin Franziska Peters ab. Einen riesen Dank an Horst Bamberg für das spontane Einspringen und das faire, aber trotzdem konsequente Richten, den vielen Helfern in Gruppe, Fährte und Küche und dem jungen Schutzdiensthelfer Clemens Boljahn der seine erste Prüfung figuriert hat. Aber auch einen großen Dank an Hans-Walter Blunck von der Gutsverwaltung Lüssow und dem Landwirtschaftsbetrieb Aurel Hagen aus Wendorf für die Bereitstellung des Fährtenackers für Training und Prüfung.



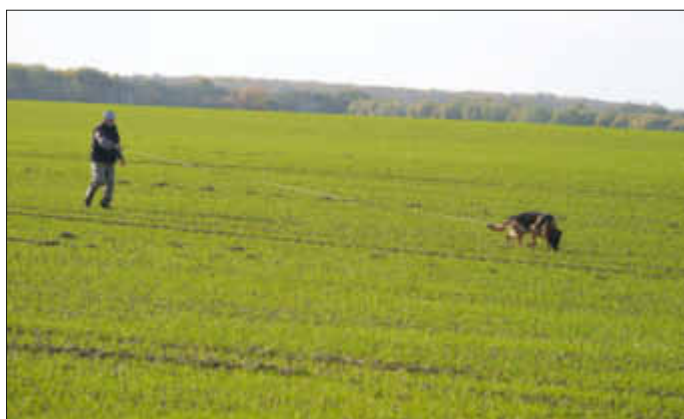
Adrian Freitag mit Didl vom Krummhäger See in der Fährte der Fpr1.



Clemens Boljahn mit Auguste vom Schönower Grauen in der Begleithundeprüfung.



Heidi Russow mit Cagic vom Mecklenburger Land in der Unterordnung der IPOV.



Lothar Schwarzrock mit Dasco vom Schmachter See in der Fährtenhundprüfung Stufe 2.



Norma Koch mit Lionel vom Kösters Eck beim Seitentransport mit Schutzdiensthelfer Clemens Boljahn.

Alle Jahre wieder...!

Im vergangenen Jahr initiierten die Freie Wählergemeinschaft Niepars und der SV 93 Niepars erstmals einen Weihnachtsmarkt auf dem örtlichen Vereinsgelände. Da Ideen und Umsetzung alle kleinen und großen Kinder begeisterte, wird es in diesem Jahr eine Fortsetzung des Bambinispektakels geben. Neben Ponyreiten, Weihnachtsschminken, Kinderkino und anderen Minievents ist natürlich auch wieder ausreichend für das leibliche Wohl gesorgt. Somit sollten auch alle Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten, Onkel und Freunde auf ihre Kosten kommen. Wir freuen uns auf Euch und erwarten alle Gäste am Samstag dem 26.11.2016 ab 15 Uhr am Sportplatz/Vereinsheim in Niepars.

Martin Pillukat

Verschiedenes

Der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik

Ausstellung

Kindheit hinter Stacheldraht



www.bstu.de

01.11.2016 – 07.01.2017
 Dokumentations- und Gedenkstätte
 in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG

Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock/DuG
 Hermannstraße 34b | 18055 Rostock
 (Eingang gegenüber Supermarkt)

01.11.2016 – 07.01.2017



Ausstellung

Kindheit hinter Stacheldraht

Die Stasi-Untersuchungshaftanstalt Rostock war für tausende politische DDR-Häftlinge die erste Station eines langen Leidensweges. Heute erinnert eine Dokumentations- und Gedenkstätte an die Betroffenen und ihre Schicksale. Am authentischen Ort können sich Besucherinnen und Besucher ein Bild von den Praktiken der DDR-Geheimpolizei und den Haftbedingungen machen.

Ergänzend erinnert eine Ausstellung des Kindheit hinter Stacheldraht e. V. an ein besonders dramatisches Kapitel der deutschen Geschichte – an Kinder, die nach dem Ende des 2. Weltkrieges in sowjetischen Lagern oder später in ostdeutschen Gefängnissen geboren wurden. Sie wurden oft von ihren Müttern getrennt und in Heimen „im Geiste des Sozialismus“ erzogen. Allein im Gefängnis Hoheneck kamen zwischen 1950 und 1953 mindestens 27 Kinder zur Welt.

Öffnungszeiten:
 Di – Fr 09:00 – 17:00 | Sa 10:00 – 17:00
 So, Mo, an Feiertagen und am 24./31.12.2016 geschlossen

DER EINTRITT IST FREI!

Veranstalter:
 BSTU-Außenstelle Rostock
 Straße der Demokratie 2
 18196 Waldeck-Dummerstorf
 Tel.: 038208 826-0
 bsturostock@bstu.bund.de
 www.bstu.de

Mitveranstalter:
 Kindheit hinter Stacheldraht e.V.

Bildnachricht:
 S. 1: Kinderbereich des Frauengefängnisses Hoheneck, Foto: Alexander Latotzy; S. 2: „Der stilles Oberhäufing“, Zeichnung: Bruno Harisch
 Gestaltung: Pralle Sonne

Demokratie STATT DIKTATUR

Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BSTu im November 2016

Mittwoch, 02.11.2016, 14.00 Uhr Samstag, 05.11.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 09.11.2016, 14.00 Uhr Samstag, 12.11.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 16.11.2016, 14.00 Uhr Samstag, 19.11.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 23.11.2016, 14.00 Uhr Samstag, 26.11.2016, 14.00 Uhr Mittwoch, 30.11.2016, 14.00 Uhr	Öffentliche Führung Unterwegs im Stasi-Gefängnis Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock
01.11.2016 – 07.01.2017 Di – Fr 09 – 17 Uhr, Sa 10 – 17 Uhr (So, Mo, an Feiertagen und am 24./31.12.2016 geschlossen)	Ausstellung Kindheit hinter Stacheldraht Die Ausstellung des Kindheit hinter Stacheldraht e.V. wurde von der Bundesregierung Außenbeitrag gefördert. Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock
Do, 03. November 2016, 19.00 Uhr	Vortrag und Gespräch Wienar geheim Stasi-Stadtgeschichte(n) Referent: Dr. Michael Heinz (BSStJ) Zeughaus Wienar Ulmenstraße 15 20966 Wienar
24. November 2016, 19.00 Uhr	Lachen gegen die Ohnmacht DDR-Witze im Stasi-Vieker Vortrag und Gespräch mit Bodo Müller (Autor) Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern und mit der anderen Buchhandlung. Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG) Hermannstr. 34b (Eingang gegenüber Supermarkt) 18055 Rostock

Gilt immer:
 Dokumentations- und Gedenkstätte in der ehemaligen U-Haft der Stasi in Rostock (DuG):

- **Dauerausstellung über den DDR-Staatssicherheitsdienst**
- **„Über die Ostsee in die Freiheit. Maritime Fluchten aus der DDR“**
 (Dauerausstellung)
 Hermannstraße 34 b (Eingang gegenüber Supermarkt) | 18055 Rostock

Öffnungszeiten:

Achtung - Wechsel zur Winteröffnungszeiten
November bis Februar Di. - Fr., 09 - 17 Uhr; Sa., 10 - 17 Uhr
 März bis Oktober Di. - Fr., 10 - 18 Uhr; Sa., 10 - 17 Uhr
 (Mo., So. und an Feiertagen geschlossen)

Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32, 18461 Richtenberg
 Tel.: 038322 536-0
 Fax: 038322 536-99
 E-Mail: info@wbg-richtenberg.de
 Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung 27,55 qm
 2-Raum-Wohnung 49,86 qm
 3-Raum-Wohnung 61,71 qm
 4-Raum-Wohnung 75,25 qm
 Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(qma); Öl; Baujahr 1963

Niepars Schwarzer Weg 1 a - c

2-Raum-Wohnung 54,00 qm
 3-Raum-Wohnung 61,41 qm
 Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1965

Niepars Schwarzer Weg 9

3-Raum-Wohnung 59,00 qm
 Verbrauchsausweis; 119,0 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1966

Niepars Ringstraße 2

3-Raum-Wohnung 45,40 qm
 Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars Ringstraße 3

3-Raum-Wohnung 63,10 qm
 Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(qma); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars Gartenstraße 65

2-Raum-Wohnung 61,27 qm
 Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot
 Verbrauchsausweis; 95,1 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Niepars Gartenstraße 67

2-Raum-Wohnung 50,78 qm
 Altersgerechtes Wohnen mit Betreuungsangebot
 Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Pantelitz Hauptstraße 17 - 19

2-Raum-Wohnung 45,00 qm
 Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(qma); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz Hauptstraße 24 a - b

2-Raum-Wohnung 51,65 qm
 Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(qma); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung.

Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Sonstige Informationen

Hinweis für Veröffentlichungen im Amtskurier

Bei Einreichung von Beiträgen für den Amtskurier, ist immer der Vor- und Zuname anzugeben.

i. A. Burmeister
 Sachbearbeiterin

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf höchstem Niveau“
 in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern

Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679
www.ferienkontor-mv.de
info@ferienkontor-mv.de

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
 Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.045 Exemplare



LINUS WITTICH Medien KG
 Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

AUTO

Wintercheck



euorepar

Autohaus Kasten

Inh. Christian Hübner

Alte Dorfstraße 1 a
18442 Jakobsdorf

Tel.: 03 83 27/6 04 45

Werkstatt: 03 83 27/6 04 77

Fax: 03 83 27/6 04 78

Neu- und Gebrauchtwagen

Finanzierung, Service

Wartung + Reparatur

für alle Marken

Abschlepp- und Reifendienst

www.autohauskasten.de

Bei Nebel mit Abblendlicht fahren

Schlechtes Wetter und schlechte Sicht machen Verkehrsteilnehmern im Herbst oft das Leben schwer. Nebel, Nässe und rutschige Fahrbahnen sorgen dafür, dass Oktober und November meist die unfallträchtigsten Monate des Jahres sind. Bei Nebel muss auch tagsüber mit Abblendlicht gefahren werden. Tagfahrlicht reicht in diesem Fall nicht aus. Bei erheblicher Sichtbehinderung durch Nebel, Regen oder Schneefall dürfen laut Straßenverkehrsordnung Nebelscheinwerfer zusätzlich zum Abblendlicht eingeschaltet werden. Nebelschlussleuchten sind dagegen nur bei Nebel und erst ab einer Sichtweite unter 50 Metern erlaubt. Sonst besteht die Gefahr, den nachfolgenden Verkehr zu blenden.

djd

Handel und
Vermietung



Abtshäger Straße 1
18461 Franzburg
Tel.: 038 322 - 50 968

Foto: djd/HDI



GMBH
RBK
RIEMSER
BERUFSKLEIDUNG



Pilotenjacken

zu unschlagbaren Preisen

S - XXXXL

23,80 €

ab 4 Teilen
frachtfrei

Verkauf im Hofladen
und im Internet

Viele weitere Artikel finden Sie auf www.riemserbk.de!!!

Riemser Berufskleidung GmbH

Bahnhofsallee 3 • 18519 Sundhagen/OT Miltzow • Tel. 0383287 06 20 • Fax 0383287 06 25

Internet: www.riemserbk.de • E-Mail: info@riemserbk.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr,

Mi. 13.00 bis 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung

E-Autos, autonomes Fahren und Co. – das sind die Mobilitätstrends der Deutschen

- Anzeige -

Trends und Innovationen sind wichtige Treiber in der Automobilindustrie, Hersteller arbeiten unablässig an der Mobilität der Zukunft. Deutschlands größter Fahrzeugmarkt mobile.de wollte wissen: Welche Trends haben das Potenzial sich durchzusetzen, und wer wird zukünftig der wichtigste Impulsgeber sein?



38,6 Prozent der Deutschen sehen laut Umfrage in der Elektromobilität den wichtigsten Trend. Beim Kauf herrscht hierzulande aber noch Zurückhaltung. „Auf mobile.de hat sich die Zahl der angebotenen E-Autos

fast verzehnfacht“, sagt Malte Krüger, Geschäftsführer der mobile.de GmbH. „Gegenüber konventionellen Fahrzeugen spielen sie allerdings noch eine stark untergeordnete Rolle.“ Auf Platz zwei und drei der Umfrage folgen vernetzte Services (18,9 %

und das autonome Fahren (12,7 %).

Deutsche Autobauer vs. Silicon Valley

Doch wer gestaltet die automobilen Zukunft? Aktuell gilt Deutschland als führender Standort für die Autoindustrie und die Mehrheit der Befragten glaubt, dass dies in den nächsten fünf Jahren so bleibt. Allerdings drängen mittlerweile globale IT-Unternehmen auf den Markt. Besonders dem Internetsriesen Google trauen die Deutschen Impulse im Bereich Mobilität zu. Krüger: „Die Hersteller müssen Gas geben, um nicht überholt zu werden.“

Vertrauen Sie nur dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!
 Schmuck • Zahngold • Silber
 Glashütter Uhren • Münzen • Rohberstein
Barankauf

 IHR UHRMACHERMEISTER
 Ossenreyerstr. 37 · 18439 Stralsund
 Tel./Fax: (03831) 29 43 72

wittich.de/
Anzeigen

Ihre **Weihnachtsanzeigen** und -grüße nehmen wir gerne entgegen und beraten Sie kompetent.

ANZEIGENSCHLUSS für Ihre Weihnachtsgrüße ist der **23.11.2016**

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Winter
 Tel. 0171/9 71 57 38



Ich bin telefonisch für Sie da.
Manuela Köpp
 Tel. 039931/ 5 79 47




LINUS WITTICH Medien KG
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
 Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
 e-mail: m.winter@wittich-sietow.de/m.koepf@wittich-sietow.de

Ihr Helfer in schweren Stunden



Foto: LW-Archiv

Naturstein GmbH Kolodzeiski



Ihr Steinmetz

Grabmale • Einfassungen • Nachschriften
 Fensterbänke • Treppen • Küchenarbeitsplatten

direkt an der B 194 (nähe Globus)
 18442 Groß-Lüdershagen/Stralsund
 Gewerbegebiet,
 Agnes-Bluhm-Straße 10
 Tel. (0 38 31) 47 09-0 Fax -11

18435 Stralsund • H.-Heine-Ring 79
 Tel. (0 38 31) 39 07 88
info@naturstein-kolodzeiski.de

www.naturstein-kolodzeiski.de

Marmor • Granit

Niemand ist fort, den man liebt.
 Liebe ist ewige Gegenwart.
 Stefan Zweig

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
 und das wird nicht wahr sein...
 Und wenn du dich getröstet hast,
 wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
 Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
 Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
 gerade so zum Vergnügen... Und deine Freunde
 werden sehr erstaunt sein, wenn sie sehen, dass
 du den Himmel anblickst und lachst.
 Antoine de Saint-Exupéry



RUND UMS HAUS

BAUEN | EINRICHTEN | WOHNEN

Gegen Einbrecher effektiv absichern

Rechtzeitig vor dem Winter tun den Gartengeräten einige Pflegeeinheiten gut: Gartenliebhaber befreien Rasenmäher und Trimmer von Grasresten, die Motorsäge samt Schneidgarnitur von Schmutz und Sägespänen. Nach der Reinigung sollte man die Getriebe von Heckenschere und

Motorsense mit Spezialfett abschmieren. Diese Arbeiten können Hobbygärtner selbst vornehmen. Eine Checkliste dafür gibt es unter blog.stihl.de/praxiswissen. Alternativ bieten Fachhändler die Wartung an, Sägeketten sollten ohnehin immer vom Fachmann nachgeschärft werden. djd

Einbruchschutz hat seinen Preis

In den eigenen vier Wänden wünscht man sich Sicherheit und Geborgenheit. Und die meisten Hausbesitzer sind auch bereit, etwas in den Schutz ihres Hauses zu investieren. Doch ist auf die Technik zum Schutz gegen Einbruch oder Feuer auch wirklich Verlass? „Billige Sicherheitstechnik kann am Ende teuer werden“, warnt Timm Schütz, Sicherheitsexperte bei Telenot. Alarmanlagen, die ihre Funktion unzureichend erfüllen, können Hab und Gut oder Leib und Leben in Gefahr bringen. Als Mindestanforderung, so Schütz, sollten die Anlagen und Komponenten die Zertifizierung der VdS Schadenverhütung tragen. „Wer die VdS-Zertifizierung erhält, muss hohe technische Anforderungen erfüllen“, erklärt Timm Schütz in einem Interview mit dem Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Denn hinter der Zertifizierung stehen die deutschen Schadenversicherer, die ein großes wirtschaftliches Interesse daran haben, dass Sicherheitseinrichtungen Schäden

in der Praxis verhindern. In dem Interview, das im kompletten Wortlaut unter www.rgz24.de/einbruchschutz veröffentlicht ist, gibt Schütz weitere Tipps zur Planung, Installation und Finanzierung von Alarmanlagen. So rät er dringend davon ab, mit Anlagen zum Selbsteinbau zu sparen, da diese bei Tests regelmäßig durchfielen. Zudem sei die Planung bei professionellen Anbietern besser aufgehoben, die die typischen Schwachstellen von Häusern kennen würden.

Unterm Strich, so Schütz, könne man am besten mit hochwertiger Sicherheitstechnik sparen. Denn etliche Versicherer räumen Nachlässe auf Versicherungsprämien ein, wenn das Haus alarmgeschützt ist. Und über Förderprogramme der KfW-Förderbank kann auch der Staat an der Investition in Sicherheitstechnik für private Haushalte beteiligt werden. Voraussetzung ist aber in beiden Fällen ein hoher Qualitätsstandard und die Installation durch einen Fachbetrieb. djd

Dachdeckerei Fitzner



Neu-/Umdeckung/Sanierung von

Rohr-/Reet-, Stein-, Flach- & Gründach, Asbestsanierung ... Holz-, Klempner- & Abdichtungsarbeiten, Wartung, Wärmedämmung, Dachrinnenreinigung, Reparaturservice, Sturmschäden ...

Krummenhagener Straße 10 • 18442 Steinhausen/Krummenhagen
Tel.: 038327/69706 • Fax: 038327/69732 • Mobil: 0170/2861930
davidfitzner@t-online.de

HAUSHALTSGERÄTESERVICE

Meisterbetrieb

eta Elektrotechnik
Tore
Antriebe

www.eta-elektrotechnik.com

info@eta-elektrotechnik.com

Frank Löffelmacher

Mittelweg 6 b • 18445 Prohn

Funk: 0170/7 76 18 51

Büro: 038323/81 568

Haushaltsgeräte: 0151/40 19 48 57



Nieparser Bauunion

I. Schilling

DACHDECKEREI

• Dachdecker-, Dachklempner- und Zimmermannsarbeiten

Gartenstraße 12a • 18442 Niepars • Tel.: 03 83 21/6 94 24 • Fax: 03 83 21/6 94 25

SENIOREN - UMZÜGE mit



Umzüge
EBERT
europaweit

Pflegestufe?!
Betreutes Wohnen?
WIR HELFEN IHNEN!

Der Profi für:

Privat-, Dienst- und Seniorenzüge
Vollservice • Antragstellung • Beräumung

0 38 34/88 44 03

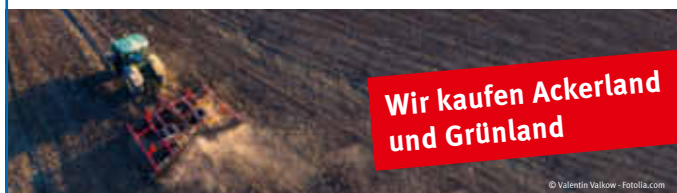
www.umzüge-greifswald.de



Landgesellschaft

Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg
Vorpommern
MV.net.guh



**Wir kaufen Ackerland
und Grünland**

www.lgmv.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

Sprechen Sie uns an, Frau Klatt berät Sie gern!

Telefon: 03834 832-48 • E-Mail: ilona.klatt@lgmv.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH • Walther-Rathenau-Str. 8a • 17489 Greifswald

IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

Wir beraten Sie gern!

Voss-Holz www.voss-holz.de
Tel. (03 83 22) 8 68
Fax 5 11 74

- Baulistenholz bis 13 m Länge
- Brettschichtholz + Konstruktionsvollholz
- Nagelplattenbinder + Fertigabbund
- Profilholz, Rauhspund, Massivholzdielen
- Riffelbohlen + Palisaden + Carports

An den Hellbergen • 18461 Franzburg

STRATIGABAU
Straßen-, Tief- und Galabau
MEISTERBETRIEB für

Straßen - Wege - Pflasterarbeiten
Regenentwässerung - Schmutzentwässerung
Kläranlagen - Schächte - Außenanlagen - Erdbau
Zaunbau - Rohrleitungen - Natursteinarbeiten

Jens Kerstan · Dorfstraße 10 · 18513 Splietsdorf
Tel.: 038325/65557 · Fax: 038325/65554 · Handy 0171/9457173
e-mail: stratigabau@t-online.de · www.stratigabau.de

Dunkle Gestalten kommen gerne in dunkler Jahreszeit



Die Zahl der Einbrüche in Deutschland wächst seit Jahren, allein 2015 wurde ein Plus um fast zehn Prozent auf mehr als 167.000 Fälle registriert. In der dunklen Jahreszeit wird regelmäßig ein Anstieg der Taten verzeichnet. Umso wichtiger ist es jetzt, sich gut zu schützen und es den Tätern so schwer wie möglich zu machen. „Einbrecher haben es immer eilig - scheitert der erste Versuch, ziehen sie oftmals sofort weiter“, meint Florian Lauw, Sicherheitsexperte bei ABUS. Deshalb sollte man immer alle Fenster, Balkon- und Terrassentüren schließen, wenn man die Wohnung oder das Haus verlässt, gekippte Fenster seien blitzschnell zu öffnen. Durch diese simplen Vorsichtsmaßnahmen sowie durch DIN-geprüfte mechanische Systeme zum Nachrüsten an Fenstern und Türen erschwert man Angreifern das Eindringen. Einen Schritt weiter geht mechatronischer Einbruchschutz, der den Versuch des Eindringens zusätzlich detektiert und meldet. Setzt der Eindringling an einem mechatronisch geschützten Fenster oder an einer Tür einen Hebelversuch an, lösen spezielle Präventionsmelder sofort Alarm aus und dem Angreifer wird zugleich ein Widerstand von etwa 1,5 Tonnen entgegengesetzt. Der Einbau eines solchen Systems

zählt zu den Maßnahmen im Einbruchschutz, die der Staat über die KfW seit 2015 bezuschusst. „Förderfähig sind zehn Prozent der Investitionskosten bei Einzelmaßnahmen, der maximale Zuschuss beträgt 1.500 Euro“, so Florian Lauw. Die Mindestinvestition, um an einen Zuschuss zu gelangen, liege bei 2.000 Euro. Voraussetzung für den Zuschuss sei, dass das entsprechende Angebot von einem Fachunternehmen stamme und die Systeme bestimmte DIN-Normen erfüllen. djd

Von der Planung bis zur Fertigstellung:

- Neueindeckungen • Flach- & Steildachsanierungen
- Dachaufstockungen • Dachbaustoffhandel
- Finanzierungen aller Art

HECK 
Bedachungsunternehmen GmbH
Innungsbetrieb Mecklenburg-Vorp. • Inh. Dachdeckermeister T. Heick
18442 Steinhagen • Mühlenweg 1 • www.heick-gmbh.de
Tel.: 038327/60628 • 0171/5013381 • Fax: 038327/60173

Bauelemente Zimkendorf GmbH & Co. KG



- Fenster • Rollläden • Rolltore
- Haustüren • Innentüren
- Wintergärten • Überdachungen
- Markisen • Plissees

Hauptstraße 24 · 18442 Zimkendorf
Telefon 038321 - 666 47 · Telefax 038321 - 666 48
Mobil 0178 - 777 42 70
E-Mail: mbzimkendorf.kirsch@t-online.de



Mehr Lebensqualität und Komfort



Bett Paola mit Bonell-Federkernmatratzen und verstellbarem Lattenrost
Comfort-Liegehöhe 65 cm

Modell Irys zeitlose Polstergarnituren mit optisch schönen Holzchatousen
hochwertigen Bezugsstoffen

Modell Florida
wunderschöne Stilgarnitur, umrahmt mit edlem Kirschholz, exclusive Möbelstoffe

Stralsunder POLSTERMÖBEL-HAUS
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Albert-Schweitzer-Str. 20
18442 Groß Lüdershagen/neben Globus

1.000 m²
Ausstellungsfläche

www.polstermoebel-stralsund.de



RUND UM DEN GARTEN

GARTEN | BAUEN | EINRICHTEN

KAMINHOLZ BUCHE

- kammergetrocknet -



**FORSTSCHAUENE
WOHSEN**

☎ 01 71/6 40 62 85

www.forstscheune-wohsen.de

**Firma
Oehlckers**

Landschaftspflege und Dienstleistungsbetrieb



- Beseitigung von Rohrverstopfungen mit 24-Stunden-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen, Abscheideranlagen und Pumpenschächten
- Dichtheitsprüfung mit Luft und Wasser
- Pflege von Parkplatz und Grünanlagen
- Winterdienst
- Bau von Tank- und Waschplätzen
- Pflasterarbeiten, Erdarbeiten
- Straßeninstandsetzung

Hagen Oehlckers

Tel.: (0 38 21) 71 35 38,

E-Mail: info@firma-oehlckers.de,

Ostring 4, 18320 Plummendorf

Fax: 71 35 39, Funk: (01 71) 8 02 56 28

Webseite: www.firma-oehlckers.de

Obstanlage Lüssow

links zwischen Stralsund und Negast **informiert**

Tafeläpfel 15 Sorten

z. B. Elstar, Jonagold, Cox, Gula, Boskoop und für Allergiker - Topaz
stets 1 kg = 1,20 € ab 10 kg = 1,00 €/kg

Aus eigener Produktion: Weißkohl, Rotkohl, Rosenkohl, Grünkohl, Kürbis
und Kartoffeln fest & mehlig

ständig sämtliches Beerenobst sowie Broiler und Suppenhühner gefrostet

Nordmannannengrün

z. B. 1 kg = 2,50 €, mittelgroßer Zweig 0,90 €

Jetzt Bestellannahme Enten und Gänse

zu den Terminen 18.11., 09.12. und 23.12.16

auch Bestellung Reh-, Schwarz- und Damwild möglich
am preisgünstigsten halbe oder ganze Schlachtkörper
dann 1 kg von 6,50 € - 8,50 €

Tierfutter für fast alle Tierarten

z. B. 25 kg Weizen = 6,50 €

Vorankündigung: wie gewohnt Weihnachtsbäume - Nordmannannen
ab 01. Dezember

Alles solange der Vorrat reicht!

Freundliche Obstbauern erwarten viele Kunden!

Stralsunder Obstgut Eggert GbR

Am Obstgut 2, 18442 Lüssow, Tel./Fax 0 38 31/70 39 07

... heimisches Obst
aus naturnahem Anbau



... heimisches Obst
aus naturnahem Anbau



Flächenkompostierung: Wenn Laub zu Humus wird

Foto: Neudorff/txn-p



Jedes Jahr verschwinden Rasenflächen und Beete unter einem dicken

Teppich welken Laubes. Da ist die Belastungsgrenze des hauseigenen Komposthaufens schnell erreicht. Wer Herbstlaub für die Flächenkompostierung einsetzt, profitiert gleich doppelt: Der Komposthaufen ist nicht so schnell voll, und das Laub wird über den Winter zu wertvoller Humuserde. Auf Beeten und Rabatten zu einer 10 - 15 cm dicken Schicht ausgebreitet, zersetzen unzählige Klein- und Kleinstlebewesen wie Asseln, Regenwürmer, Tausendfüßler, Bakterien und Pilze die welken Blätter. Je mehr Organismen hier mitwirken, desto schneller verrottet das Laub. Unterstützen lässt sich dieser natürliche Prozess mit einem Kompost-Beschleuniger. Dieser liefert Milliarden von Kompostbakterien und Pilzkulturen. Zusätzlich enthaltene Nährstoffe helfen beim Zersetzen von nährstoffarmem Laub, Baum- und Heckenschnitt. Der Kompost-Beschleuniger wird über die ausgebreitete Schicht gestreut und leicht eingearbeitet. Etwas Mulchkompost oder Erde verhindern, dass das Laub wegweht. Im kommenden Frühjahr sollte der frostfreie Boden nicht umgegraben, sondern lediglich etwas durchgearbeitet werden. So angereichert ist das Beet optimal auf die neue Gartensaison vorbereitet. Eine Information von Neudorff/txn-p

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Rhododendron
- Pflanzenschutzmittel
- Laub- u. Nadelgehölze
- Alleebäume
- Obstgehölze
- Bäume für Ausgleichsmaßnahmen
- Rosen
- Heckenpflanzen
- Blumenzwiebeln
- Gartenbonsais



Vorpommersche Baumschulen

GmbH & Co. KG

Baumschulstraße 21

OT Klein Zetelwitz/bei Loitz

17121 Sassen-Trantow

Tel. (03 99 98) 1 06 27

Telefax (03 99 98) 1 06 28

www.vorpommersche-baumschulen.de

info@vorpommersche-baumschulen.de

**erstklassige Qualität
günstiger Preis
fachliche Beratung**



Ostseehotel Stralsund

Ihr Anlaufpunkt für Feste & Gäste

Ganz in Familie Feste feiern

Hochzeit, runder Geburtstag, Firmung, Jugendweihe. Es gibt immer wieder einen guten Grund, mit der Familie zusammen zu sitzen und zu feiern. An kleiner aber feiner Tafel. Im kleinen Restaurantbereich mit bis zu 40 Personen. Oder bei entsprechendem Anlass in unserem großen Restaurant. Unsere Räumlichkeiten



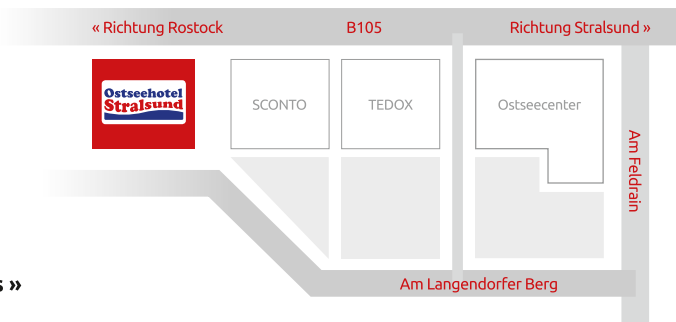
Unser neu gestalteter Restaurantbereich erwartet Sie mit bis zu 100 Plätzen



Ob Hochzeitstafel oder Familiengeburtstag - wir haben verschiedene Themen für Sie vorbereitet

bieten Platz für bis zu 100 Personen. Zusätzlich lässt sich, nach Wetterlage, auch der Außenbereich nutzen. Unser Service bietet Ihnen verschiedene geplante Themeneindeckungen - aber natürlich können wir auch ganz in Ihrem Wunschdesig aufwarten.

So finden Sie zu uns »



Großes Weihnachtsbuffet *

25. + 26.12.2016 • 11³⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Es erwarten Sie unter anderem diverse kalte Vorspeisen, Orangen-Zimt-Suppe, Ente auf Orangenbett, Grillhaxe, Zanderroulade gefüllt mit Lachs an Orangen-Limetten-Sauce, warme Zimtpflaumen, Spekulatius-Tiramisu, Punsch, Glühwein und vieles mehr ...



39,00 € pro Person

Silvester-Party *

31.12.2016 • ab 20⁰⁰ Uhr

Es erwarten Sie unsere große Silvesterparty mit Buffet, Tanz mit DJ und Mitternachtsfeuerwerk.

* Rechtzeitige Reservierung notwendig



79,00 € pro Person

Satz: COVID.E - © Bildmaterial Hotel + Tischdekoration: Tatjana Marintschuk - © Bild Braten: Vitalina Rybakova @ Fotolia.de - © Bild Feuerwerk: bittedankeschön @ Fotolia.de

FAHRSCHULE GREIF



Anmeldung: Mo. u. Mi. 16.30 - 17.00 Uhr
 Unterricht: Mo. u. Mi. 17.00 - 20.00 Uhr

- Ausbildung für PKW, Motorrad, LKW u. Bus
- Punkteabbau u. Nachschulungen
- Ferienlehrgänge
- Berufskraftfahrer - Aus- und Weiterbildung
- Zertifizierter Bildungsträger nach AZWV

18442 Negast, Hauptstraße 25 b

Telefon: 03 83 27/69 99 59

KRANICH-Praxis Physiotherapie



Weihnachtsangebot 2016:

Fit durch den Winter -
vom 21.11. - 16.12.2016

- 6 x Rückenmassagen für nur **70,00 €**
(1 Anwendung geschenkt)
- 4 x Rückenmassagen
+ 4 x Packungen für nur **68,00 €**

„Gestalte dir das Leben angenehm, indem du alle Sorge aufgibst.“

Schwarzer Weg 4 • 18442 Niepars • Tel.: 038321/66772

Wohnungsgenossenschaft "Aufbau" eG Stralsund

Wohnen in Stralsund!



2 Zimmer

Jakob-Kaiser-Str. 19
1. OG, ca. 52 m²



260,00 €*

Verbrauchsausweis:
68,2 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1983

2-1/2 Zimmer

Parkstraße 6
3. OG, ca. 66 m²



312,00 €*

Verbrauchsausweis:
74,6 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1985

2-1/2 Zimmer

H.-Heine-Ring 112
5. OG, ca. 58 m²



260,00 €*

Verbrauchsausweis:
74,63 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1981

2-1/2 Zimmer

H.-v.-Stephan-Str. 15
5. OG, ca. 63 m²



302,00 €*

Verbrauchsausweis:
79,57 kWh/(m² · a), Fernwärme, Bj 1980
* Nettokaltmiete zzgl. NK

WGA
STRALSUND

Heinrich-Heine-Ring 94 • 18435 Stralsund

www.wga-stralsund.de

☎ 03831 3755-19

Lene
Boutique de Fleurs
- Antiquität-Floristik -

Adventausstellung
am 19.11.2016
ab 10:00 - 16:00 Uhr
gegenüber vom Kranichinformationszentrum
Lindenstrasse 18
Groß Mohrdorf 18445

Inh. Madeleine Freudenberg

Ich lease dich.



>> Take it and lease it: der smart fortwo jetzt einmalig günstig in vielen individuellen Farbkombinationen.

99 €/Monat
ohne Anzahlung.

smart fortwo coupé 52 kW¹

Kaufpreis ²	11.045,00 €
Leasing-Sonderzahlung	0,00 €
Gesamtkreditbetrag	11.045,00 €
Gesamtbetrag	4.752,00 €
Laufzeit in Monaten	48
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzins gebunden p. a.	-4,97 %
Effektiver Jahreszins	-4,86 %
48 mtl. Leasingraten à³	99,00 €

Ihr Partner vor Ort:

Autohaus Boris Becker GmbH & Co.KG

smart Center Greifswald

An den Bäckerwiesen 9, 17489 Greifswald

Tel. 0 3831.2 38-0

www.ahbb.de, autohaus.borisbecker@abb.de

smart – eine Marke der Daimler AG

¹Kraftstoffverbrauch: 4,9 l/100 km (innerorts), 3,7 l/100 km (außerorts), 4,1 l/100 km (kombiniert), CO₂-Emissionen (kombiniert): 93 g/km. Energieeffizienzklasse B. Die angegebenen Werte wurden nach dem jeweils vorgeschriebenen Messverfahren (§2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt. ²Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten. Andere Motorisierungs- und Ausstattungsvarianten gegen Aufpreis möglich. ³Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart. Stand 01.07.2016. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart